

18.11.2022

Weiterer Neuzugang für das ADAC GT Masters: FK Performance Motorsport steigt mit BMW ein

- **Debütsaison mit dem BMW M4 GT3 in der Deutschen GT-Meisterschaft**
- **Bereits dritter Neuzugang für das ADAC GT Masters 2023**
- **Auch ADAC GT4 Germany freut sich über zwei neue BMW M4 GT4 von FK Performance**

München. Das Starterfeld der Deutschen GT-Meisterschaft für 2023 wächst weiter an: FK Performance Motorsport setzt in der kommenden Saison einen BMW M4 GT3 im ADAC GT Masters ein. Der Rennstall aus Bremen vertraut auf den erfolgreichen bayrischen Hersteller, der bisher 18 Siege feierte. Zusätzlich fährt das Team mit zwei brandneuen BMW M4 GT4 in der ADAC GT4 Germany.

„Wir danken BMW Motorsport für das Vertrauen und die Unterstützung im GT3- und GT4-Sektor. Wir haben lange darauf hingearbeitet, diesen Schritt wagen zu können. Mit der Erfahrung, die wir bereits sammeln konnten, möchten wir endlich eine neue Herausforderung annehmen und den BMW M4 GT3 auf die Strecke bringen“, sagt Teamchef Martin Kaemena. In den vergangenen Jahren war FK Performance Motorsport mit GT4-Fahrzeugen erfolgreich und jubelte 2021 über die Auszeichnung als bestes BMW-Kundensportteam weltweit. „Unsere Mechaniker kennen die GT4-Fahrzeuge in- und auswendig. Nun ist es an der Zeit, dieses Wissen zu verfeinern und neue Ziele zu erreichen. Wir sind unfassbar stolz auf unser Team, die bisherigen Leistungen und den langjährigen Zusammenhalt“, ergänzt Martin Kaemena.

FK Performance Motorsport ist nach Walkenhorst Motorsport sowie JP Motorsport bereits der dritte hochkarätige Neuzugang für das ADAC GT Masters 2023. Außerdem bekannte sich Rutronik Racing bereits beim Saisonfinale am Hockenheimring Baden-Württemberg frühzeitig für ein weiteres Jahr in der Deutschen GT-Meisterschaft. Die Champions von 2019 starten künftig mit dem Porsche 911 GT3 R.

Auch die ADAC GT4 Germany bekommt 2023 Verstärkung, denn der Rennstall bereichert die renommierte GT4-Meisterschaft des ADAC mit zwei neuentwickelten BMW M4 GT4. „Wir freuen uns natürlich auch als eines der ersten Teams in den nächsten Tagen das erste neue GT4-Fahrzeug von BMW in Empfang zu nehmen. Für uns ist die Marke BMW nicht mehr wegzudenken, weshalb wir uns umso mehr über den Einsatz in diesen Rennserien freuen“, äußert sich Teamchef Fabian Finck zur neuen Herausforderung. Die Fahrerduos für beide Meisterschaften werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/gt-masters

adac.de/motorsport